

Hinsicht bei der Besprechung der ersten Auflage gemachten Bemerkungen¹⁾ auch für diese Ausgabe. Dieselbe ist im übrigen durch Berücksichtigung der neueren Fortschritte der analytischen Chemie, sowie durch Angaben über seltene, aber technisch wichtige Elemente, sowie durch Hinweise auf die mikrochemischen Methoden ergänzt.

Einen verhältnismäßig breiten Raum nimmt die Besprechung der Vorproben und der Untersuchung auf trockenem Wege ein. Bei letzteren sind die möglicherweise eintretenden Erscheinungen und die aus ihnen zu ziehenden Schlüsse tabellarisch übersichtlich zusammengestellt.

Ob man den Verfassern darin folgen soll, in allen Fällen ausser dem Erhitzen im Glührohr, dem Erhitzen auf Kohle, den Flammen- und Perlenreaktionen, stets auch die Spezialproben auf Schwefel, Kieselsäure, Fluor, Vanadin, Uran und Mangan oder gar die Chromylchloridreaktion auszuführen, darüber kann man geteilter Ansicht sein.

Jedenfalls ist das Buch eine durchaus empfehlenswerte Einführung in den Schwefelnatriumgang.

W. Fresenius.

Atomgewichtstabellen für das Jahr 1921 hat die Deutsche Atomgewichtskommission veröffentlicht²⁾. Da sich die Arbeiten der internationalen Atomgewichtskommission nicht mehr in der früheren Weise durchführen lassen, hat die Deutsche chemische Gesellschaft unter Zustimmung der Deutschen Bunsen-Gesellschaft und des Vereins Deutscher Chemiker eine Deutsche Atomgewichtskommission (M. Bodenstein, O. Hahn, O. Hönigschmid, R. J. Meyer, W. Ostwald, Vorsitzender) gewählt. Diese hat nun ihren ersten Bericht erstattet. Sie gibt darin zwei Atomgewichtstabellen, einmal Praktische Atomgewichte, die für den täglichen Gebrauch des Chemikers bestimmt sind, und die in der gleichen Weise angegeben sind, wie die früher von der internationalen Atomgewichtskommission veröffentlichten. (Die letzte dieser Tabellen findet sich in dieser Zeitschrift 55, 137 [1916]).

Auf Grund der in den letzten 5 Jahren ausgeführten Arbeiten sind die Daten berichtigt, d. h. es sind bei einer Reihe von Elementen abgeänderte, heute für richtiger anzusehende Werte eingesetzt. Diese Tabelle ist auf S. 56 abgedruckt.

Neben derselben hat die Deutsche Atomgewichtskommission eine Tabelle der chemischen Elemente und Atomarten in der Reihenfolge der Ordnungszahlen mitgeteilt, die den neuesten Erkenntnissen der Atomforschung Rechnung trägt und für den Gebrauch der Wissenschaft bestimmt ist. In derselben sind die in Folge der Isotopie sich ergebenden verschiedenen «Einzelatomgewichte» der verschiedenen Atomarten, aus denen die Elemente bestehen, aufgeführt. Hinsichtlich dieser Tabelle verweise ich auf das Original. Die Atomgewichtskommission wird die Begründung der einzelnen Werte der Tabellen in einem nachfolgenden ausführlichen Bericht mitteilen. W. Fresenius.

¹⁾ Diese Zeitschrift 50, 280 (1911). — ²⁾ Ber. Deutsch. Chem. Ges. 54, A. 181 (1921).

1921.
Praktische Atomgewichte.

Ag	Silber	107,88	Mo.	Molybdän	96,0
Al	Aluminium	27,1	N	Stickstoff	14,008
Ar	Argon	39,9	Na	Natrium	23,00
As	Arsen	74,96	Nb	Niobium	93,5
Au	Gold	197,2	Nd	Neodym	144,3
B	Bor	10,90	Ne	Neon	20,2
Ba	Baryum	137,4	Ni	Nickel	58,68
Be	Beryllium	9,1	O	Sauerstoff	16,000
Bi	Wismut	209,0	Os	Osmium	190,9
Br	Brom	79,92	P	Phosphor	31,04
C	Kohlenstoff	12,00	Pb	Blei	207,2
Ca	Calcium	40,07	Pd	Palladium	106,7
Cd	Cadmium	112,4	Pr	Praseodym	140,9
Ce	Cerium	140,25	Pt	Platin	195,2
Cl	Chlor	35,46	Ra	Radium	226,0
Co	Kobalt	58,97	Rb	Rubidium	85,5
Cr	Chrom	52,0	Rh	Rhodium	102,9
Cs	Caesium	132,8	Ru	Ruthenium	101,7
Cu	Kupfer	63,57	S	Schwefel	32,07
Dy	Dysprosium	162,5	Sb	Antimon	120,2
Em	Emanation	222	Sc	Scandium	45,10
Er	Erbium	167,7	Se	Selen	79,2
Eu	Europium	152,0	Si	Silicium	28,3
F	Fluor	19,00	Sm	Samarium	150,4
Fe	Eisen	55,84	Sn	Zinn	118,7
Ga	Gallium	69,9	Sr	Strontium	87,6
Gd	Gadolinium	157,3	Ta	Tantal	181,5
Ge	Germanium	72,5	Tb	Terbium	159,2
H	Wasserstoff	1,008	Te	Tellur	127,5
He	Helium	4,0	Th	Thorium	232,1
Hg	Quecksilber	200,6	Ti	Titan	48,1
Ho	Holmium	163,5	Tl	Thallium	204,0
In	Indium	114,8	Tu	Thulium	169,4
Ir	Iridium	193,1	U	Uran	238,2
J	Jod	126,92	V	Vanadium	51,0
K	Kalium	39,10	W	Wolfram	184,0
Kr	Krypton	82,92	X	Xenon	130,2
La	Lanthan	139,0	Y	Yttrium	88,7
Li	Lithium	6,94	Yb	Ytterbium	173,5
Lu	Lutetium	175,0	Zn	Zink	65,37
Mg	Magnesium	24,32	Zr	Zirkonium	90,6
Mn	Mangan	54,93			